

Antrag

der **Fraktion DIE LINKE**

**Thema: Mary-Wigman-Haus in Dresden für die Künste erhalten und freier
Tanzszene zur Verfügung stellen**

Der Landtag möge beschließen:
Die Staatsregierung wird aufgefordert,

den drohenden Verkauf des im Besitz des Staatsbetriebes Sächsisches Immobilien und Baumanagement befindlichen Mary-Wigman-Hauses in Dresden zu verhindern und im konstruktiven Zusammenwirken mit den Akteuren der freien Tanzszene in der Stadt nach einer tragfähigen Lösung, einschließlich der Finanzierung, für die künftige Nutzung des kulturgeschichtlich bedeutsamen Gebäudes durch die freie Tanzszene in Dresden zu suchen.

Begründung:

Laut Antwort des Finanzministeriums auf die Kleine Anfrage, Drs 6/ 104, zur „Perspektive des Mary-Wigman-Hauses ‚Kleine Szene‘ in Dresden als Ort der freien Tanzszene“ beabsichtigt das Land Sachsen einen Verkauf des früheren Wohn- und Arbeitshauses der Tänzerin Mary Wigman (1886-1973) auf der Bautzener Straße 107 in Dresden. Zur Begründung wird angeführt, dass es „derzeit nach dem Auslaufen der Nutzung der Immobilie durch die Staatsoper kein(en) Unterbringungsbedarf für staatliche Behörden bzw. andere Landesbehörden an diesem Standort“ gebe. Die Immobilie sei folglich „entbehrlich“ und „einer Verwertung“ zuzuführen.

Aufgrund der kulturhistorischen Bedeutung des Gebäudes für die Stadt Dresden - Mary Wigman ist Mitbegründerin des modernen Ausdruckstanzes und genießt über Sachsen hinaus als Tänzerin weltweit Anerkennung - sollte das Wigman-Haus nach Auffassung der Antragstellerin auch künftig der modernen Kunst zur Verfügung stehen. Konkret sollte eine Nutzung durch Künstlerinnen und Künstler aus der freien Tanzszene ins Auge gefasst werden. Ihr Interesse an einer Nutzung der Wigman-Villa hat die freie Tanzszene in Dresden bekundet. Die Antragstellerin fordert die Staatsregierung daher auf, das Haus dauerhaft für die Künste zu erhalten und einer Nutzung durch die freie Tanzszene zuzuführen.



Rico Gebhardt
Fraktionsvorsitzender

Dresden, den 16. Dez. 2014

Eingegangen am: 16. Dez. 2014 Ausgegeben am: 17. Dez. 2014